

Medienmitteilung

Dübendorf, St. Gallen, Thun, 12. Mai 2009

Veränderung im tebo-Präsidium

Eugen David übergibt den Stab an Hans Altherr

Zwölf Jahre lang stand der St.Galler Ständerat Eugen David an der Spitze des Trägervereins für das tebo, dem Technologiezentrum an der Empa in St.Gallen. An der Mitgliederversammlung Ende April übergab Eugen David den Stab seinem Appenzeller Ratskollegen Hans Altherr.

«Das tebo hat im Bereich Jungunternehmerförderung erfreulicherweise schon viele Ziele erreicht», stellte der scheidende Präsident, Ständerat Eugen David, in seiner Abschiedsrede fest. Und strich weitere Punkte hervor: Das grosse noch zu nützende Potenzial in der Zusammenarbeit mit KMU, die Bedeutung der Empa als ETH-Institution in der Ostschweiz und die grosszügige Unterstützung durch Bund, Kanton und Stadt St.Gallen.

Neben Regierungsrat Josef Keller würdigte auch Empa-Direktionsmitglied Xaver Edlmann die Verdienste von Ständerat David um das tebo und die Empa. «Eugen David hatte jederzeit ein offenes Ohr und setzte sich für tragfähige Lösungen ein, wenn ein Problem an ihn herangetragen wurde», so Edlmann. «Von seinen Empfehlungen, diesen oder jenen Parlamentarier zu kontaktieren, konnte – dank der engen Verbundenheit zum tebo – auch die Empa immer wieder profitieren.» David habe die tebo-Jungunternehmer nicht nur beraten, er begleitete sie auch zu wichtigen Gesprächen mit Bankenvertretern, wurde für das tebo bei Regierungsräten der Ostschweiz vorstellig und vermittelte die zuständigen Entscheidungsträger, wenn es galt, Gelder für neue Projekte zusammenzubringen. Unter seiner Ägide eröffnete das tebo 2006 einen zweiten Standort und wuchs zu einem Technologiezentrum mit derzeit 24 Firmen und 78 Arbeitsplätze.

Nachfolger von Eugen David als tebo-Präsident wird Hans Altherr, Ständerat von Appenzell Ausserrhoden. Der Rechtsanwalt ist auch Inhaber einer Firma, die auf Werkzeuge aus Diamant spezialisiert ist. Seit Beginn seiner Tätigkeit als Regierungsrat des Kantons Appenzell Ausserrhoden im Jahr 1998 ist auch er Mitglied im Vorstand des tebo-Trägervereins und wird ihn nun die nächsten vier Jahre präsidieren. Unterstützt wird er von weiteren Vertretern aus Industrie und Forschung: von Bernhard Bischoff (Bischoff Textilien AG), Beni Burtscher (Burtscher AG, Metallverarbeitung; neu), Xaver Edlmann (Empa) und Eugen Voit (Leica Geosystems AG; neu).

Das Jungunternehmerzentrum wird in den nächsten Jahren wie gewohnt weitergeführt. «Zusammen mit der Empa wird sich das tebo in Zukunft aber auch verstärkt um die Verwertung von Technologien kümmern, die an der Empa entwickelt wurden und derzeit noch auf eine wirtschaftliche Umsetzung warten», erklärt tebo-Geschäftsführer Peter Frischknecht die Ziele für die nächsten Jahre.

Weitere Informationen

Peter Frischknecht, Geschäftsführer tebo, +41 71 274 71 85 oder +41 79 626 59 48,
peter.frischknecht@empa.ch

Redaktion / Medienkontakt

Martina Peter, Kommunikation, Tel. +41 44 823 49 87, redaktion@empa.ch



tebo

*Technologiezentrum
an der Empa in St.Gallen*



Ständerat und Regierungsrat Hans Altherr, der neue Präsident des tebos, wird von Ständerat Eugen David in seiner neuen Funktion begrüsst

Die Bilder in geeigneter Auflösung und der elektronische Text können bezogen werden bei
redaktion@empa.ch